

Hochschule der Sächsischen Polizei (FH)
Rektoratsbüro

Rothenburg/O.L., 4. November 2016
Bearbeiter: RAmtm Ralf Zimmer
Erasmus+-Koordinator

**--Übersetzung der Entscheidung der Europäischen Kommission über unsere ECHE-Bewerbung
im Rahmen des diesjährigen Aufrufes; Auswahl 2017 für die Programmgeneration 2014 – 2020--**

*Briefkopf der europäischen Bildungsagentur EACEA der EU-Kommission
Erasmus+: Hochschulbildung – Wissensallianzen, Bologna-Unterstützung, Jean Monnet*

Brüssel, 3. November 2016
EACEA.A2
Dr. Harald Kogel
Hochschule der Sächsischen Polizei (FH)
Friedensstraße 120 Postfach
Rothenburg/O.L.
DE - DEUTSCHLAND
To: harald.kogel@polizei.sachsen.de

Cc: polfh.rektoratsbuero@polizei.sachsen.de

**Gegenstand: Erasmus+ Programm
Erasmus-Charta für Hochschulbildung (ECHE)
Aufruf für Vorschläge (EACEA/08/2016), Auswahl Jahr 2017**

**Bezug: Ihre Bewerbung: 271516-EPP-1-2017-1-DE-EPPKA3-ECHE
Erasmus Code: D DRESDEN13
PIC: 920294291**

Sehr geehrter Dr. Harald Kogel,

vielen Dank für Ihr Interesse am Erasmus+ Programm sowie an der Bewerbung im Rahmen des Aufrufes für 2017 zum Erwerb einer Erasmus-Charta für Hochschulbildung (ECHE). Die EU-Bildungsagentur EACEA nahm im Rahmen dieses Aufrufes insgesamt 331 Bewerbungen entgegen.

Ein Gremium außenstehender Experten unterstützte das Auswahl-Komitee im Zuge der Evaluierung Ihrer Bewerbung entsprechend der Verleihungskriterien als Bestandteil des entsprechenden Aufrufes. Die Europäische Kommission hat die unterbreiteten Vorschläge für eine ECHE-Auszeichnung am 27. Oktober 2016 nach Erwägung folgender Gesichtspunkte angenommen: (a) die Auswahlentscheidung der nationalen Agentur Ihres Landes (für uns DAAD in Bonn); (b) die formalgerechten Prüfungen der Überstimmungen der Auswahl mit den Auswahlbestimmungen des Vorschlagsaufrufes; (c) die Evaluierung und die Empfehlung der externen Experten.

Es ist mir eine Freude Ihnen mitzuteilen, dass Ihre Bewerbung für die Auszeichnung mit einer Erasmus-Charta für Hochschulbildung (ECHE) ausgewählt wurde. Sie finden den Erasmus Code und die PIC als Anhang Ihrer Charta in der Bezugszeile dieses Vorgangs. Diese beiden Codes müssen zukünftig bei jeder von Ihnen eingereichten Erasmus+-Zuwendungsbewerbung verwendet werden.

Im Zuge der Bewerbung für diese Charta, hat Ihre Institution die Übernahme der Aktivitäten die durch das Erasmus+-Programm gefördert werden, in Übereinstimmung mit den grundlegenden Prinzipien der Charta des Erasmus+-Programms erklärt und sich verpflichtet, die Erasmus-Erklärung Ihrer Einrichtung auf der Webseite Ihrer Organisation zu veröffentlichen. Diese Charta wird Ihnen in Kürze auf elektronischem Wege zugesandt.

Als Ausdruck Ihrer Verbundenheit in Bezug auf die Charta, bitten wir Sie freundlicherweise, die Kopie der vom rechtlichen Vertreter Ihrer Organisation unterzeichneten Charta auf Ihrer Webseite zu publizieren.

Beachten Sie bitte außerdem, dass die neue 360-Grad-Selbsteinschätzung „ECHE: Nutze es richtig!“ Ihnen helfen soll, Ihre Stärken herauszuarbeiten und maßgeschneiderte Vorschläge für Sie zur Verbesserung der Leistungsfähigkeit Ihrer Einrichtung bereithalten wird. Diese wird Anfang des nächsten Jahres verfügbar sein und Sie, als Charta-Inhaber, werden über die entsprechende Freigabe rechtzeitig informiert.

Zu Ihrer Information teilen wir Ihnen mit, dass von insgesamt 331 eingegangenen Bewerbungen 218 für die Auszeichnung mit einer ECHE ausgewählt wurden. Die Liste der ausgewählten Einrichtungen wird auf der EACEA-Webseite veröffentlicht werden, sobald alle Bewerber über Ihre Ergebnisse informiert wurden. Sie finden entsprechende Informationen zu ausgewählten Einrichtungen entsprechend der Auszeichnungsentscheidung auf http://eacea.ec.europa.eu/erasmus-plus/selection-results_en.

Sollte es Fragen in Bezug auf Ihre Bewerbung geben, so zögern Sie bitte nicht, Frau Alba Prieto González (EACEA-ECHE@ec.europa.eu) bei der EACEA-Bildungsagentur zu kontaktieren. Bitte verwenden Sie in diesen Fällen Ihre Bewerbungsnummern und den Erasmus-Code.

Ich möchte dies zum Anlass nehmen, Ihnen zu Ihrer erfolgreichen Bewerbung zu gratulieren und Ihrer Institution maximalen Erfolg bei Ihrer Teilnahme am Erasmus+-Programm zu wünschen.

Mit freundlichen Grüßen

Im Original gez. Ute HALLER-BLOCK
Leiterin der Abteilung

--Ende der Übersetzung--

Für die Richtigkeit:

gez. Ralf Zimmer
Regierungsamtmann